

Inhaltsverzeichnis

I. Die Grundentscheidungen des Grundgesetzes	7
1. Die Entscheidung für die freiheitlich demokratische Grundordnung	7
2. Die Bundesrepublik als sozialer Rechtsstaat	8
a) Der liberale Ausgangspunkt	8
b) Der liberale Rechtsstaat	11
c) Unabhängigkeit der Richter und Gesetzesbegriff	13
d) Der soziale Rechtsstaat	14
e) Das Menschenbild des Sozialismus	16
3. Die Bundesrepublik als demokratischer Bundesstaat	17
a) Demokratie als Staatsform	18
b) Die demokratischen Grundformen	20
c) Die Entscheidung für die Grundrechte-Demokratie	21
d) Repräsentative Demokratie und Parteiendemokratie	24
e) Partizipatorische Demokratiemodelle	27
f) Die parlamentarische Demokratie	28
g) Bundesstaat und Selbstverwaltung	29
4. Das Grundgesetz als Verfassungstypus	30
a) Art. 79 Abs. 3 GG als „axiomatische Ewigkeitsentscheidung“	31
b) Der Verfassungstypus	33
c) Die Entscheidung für die soziale Grundrechte-Demokratie	36
d) Absage an liberalistische und totalitäre Verfassungstypen	38
II. Auslegung und Anwendung der Grundentscheidungen des Grundgesetzes	41
1. Zur Methodik der Verfassungsauslegung	41
a) Verfassungsauslegung und -anwendung	41
b) Verfassungsrecht als „politisches Recht“	43
c) Aufgaben der Verfassungsauslegung	44
d) Die Wertjurisprudenz	46
e) Verfassungsanwendung	47
f) Die Verfassung als Organisationsstatut und Wertordnung	50
2. Verfassungsauslegung	51
a) Die Aufgabe der Verfassungsauslegung	51
b) Fallbezogene, anwendungsorientierte Auslegung	53
c) Kritik	54
3. Verfassungsfortbildung	55
a) Die historische Dimension der Auslegung	55
b) Fortbildung des Verfassungsrechtes	56
c) „Fließende Geltungsfortbildung“ des Rechtes	58

III. Das Grundgesetz als Verfassung des sozialen Rechtsstaates	62
1. Grundentscheidung für die soziale und rechtsstaatliche Demokratie	62
2. Der soziale Rechtsstaat	64
a) Das herkömmliche Rechtsstaatsverständnis	64
b) Das „Soziale“ als Gestaltungsauftrag des Staates	66
c) Der soziale Rechtsstaat	67
3. Die repräsentative Demokratie	68
4. Die Grundrechte	69
a) Grundrechte als Spiegel des Verfassungstypus	69
b) Grundrechte als subjektiv-öffentliche Rechte	70
c) Die Grundrechte als Elemente der objektiven Staatsordnung	71
d) In dubio pro libertate	72
IV. Das Grundgesetz als Verfassung des demokratischen Sozialismus	74
1. Die Ordnungsvorstellung des demokratischen Sozialismus	74
a) Alte Quellen und neue Ansätze	74
b) Verfassungsauslegung als Instrument der Transformation	76
c) Das veränderte Verhältnis von Staat und Gesellschaft	77
d) Durchstaatlichung der Gesellschaft und Vergesellschaftung des Staates	79
e) Teilhabe und Teilnahme als Forderungen des demokratischen Sozialismus	80
2. Vom sozialen Rechtsstaat zum Sozialstaat	84
3. Von der politischen Demokratie zur Demokratisierung von Staat und Gesellschaft	86
a) Zur Begriffserklärung	86
b) Partizipation und Mitbestimmung	88
c) Demokratisierung und öffentliche Meinung	90
4. Neuinterpretation der Grundrechte	94
a) Grundrechtsverständnis des demokratischen Sozialismus	94
b) Zur Sozialbezogenheit der Grundrechte	95
c) Grundrechte als Institutionen	96
d) Änderungen der Statuslehre	96
e) Über die Einschränkung der Grundrechte	99
V. Tendenzen und Schranken der Interpretation des Grundgesetzes	102
1. Vom Sozialstaat zum Wohlfahrtsstaat	102
2. Von der repräsentativen zur partizipatorischen Demokratie	104
3. Bedeutungswandel der Grundrechte	105
4. Verfassungswandel durch Interpretation?	107
5. Die Verfassung als „offene“ Wertordnung	110